



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Neue allgemeine
deutsche
Bibliothek.



Des LXXIV. Bandes Zwentes Stück.
Fünftes bis Achtes Heft.

Mit Königl. Preuß. Kurbrandenburgischer allergn. Freyheit.

Berlin und Stettin,
bey Friedrich Nicolai. 1802.

Verzeichniß

der

der

im 2. Stücke des vier und siebenzigsten Bandes
recensirten Bücher.

I. Protestantische Gottesgelahrtheit.

- Biblische Theologie, v. D. Chr. Fr. Ammon. 2r B. 281
3r Bb. 2r verb. Aufl. E. 281
Theologische Summilla, v. Th. Fr. Stange. 1r Th. 288
S. F. N. Mori super hermeneutica N. T. acroases acad-
emicae, — additament. instruxit H. C. A. Eich-
staedt. Vol. II. 300
Predigten zur Beförderung ein. rein. moral. Christenth.,
v. D. Chr. Fr. Ammon. 3r Bb. 303

II. Katholische Gottesgelahrtheit.

- Predigten auf d. Festtage d. Herrn, d. Mutter Gottes
u. and. Heiligen, 1c. v. D. G. Franz. 1r Jahrg. 307.
Innerlicher Rath. Ein Lehr- u. Betrachtungsbuch f.
alle Stände, — vorzögl. brauchbar bey d. heil. Kom-
munion. 1r bis 3r Th. 3r umgearb. Aufl. 308

III.

III. Rechtsgelahrtheit.

- Magazin d. Rechtsgelahrtheit in d. preuß. Staaten,
herausg. v. C. L. Paalzow. 1r Bd. 310
Beiträge zur Kenntniss, d. Justizverfassung u. d. jurist.
Literatur in d. preuß. Staaten, herausg. v. C. L.
Geengcl. 12r u. 13r Bd.

Auch unter dem Titel:

- Neue Beiträge, 10. 6r u. 7r Bd. 311

IV. Arzneygelahrtheit.

- Lehrbuch d. Nosologie. Zu sein. Vorlesang. entw.
v. D. A. Röschlaub. 313
J. Chr. Stark's neues Archiv f. Geburtshülfe. 2r Bd. 319
28 St.
Entwurf d. gerichtl. Arzneywissenschaft, nach jurist. u.
medicin. Grundsätzen, f. Geistliche, Rechtsgelehrte
u. Aerzte, v. D. J. B. Müller. 4r Bd. 321
Tabulae anatomicae, quae ad illustrand. hum. corpor.
fabricam collegit et curav. J. C. Loder. Fasc. VI.
Neurologiae. Sect. II. P. I. 322
Allgemein. Magazin f. d. Wundarzneywissenschaft,
herausg. v. J. Arneemann. 3n Bds. 18 St. 323
Kurze Beschreibung und Kritik des bisher gebrauch-
lichsten Turnikets, nebst Beschreibung u. Abbil-
dung ein. neuen, v. D. F. Westphalen. 324
Kunst. schöne Zähne v. Jugend auf zu erhalten, nebst
einer Anweisung zum Wechsel der Milchzähne. Ein
Lehrbuch f. Aeltern u. Erzieher, v. C. Schmidt. ebb.
Medicin. Archiv v. Wien u. Oesterreich, v. J. 1800. ebb.
Almanach d. Ernstes u. d. Scherzes f. Ärzte, Chirur-
gen u. Geburtshelfer, a. d. J. 1800. Herausg. v.
D. L. Vogel. 1r Jahrg. 325

V. Schöne Wissenschaften und Gedichte.

- Musen-Almanach f. d. J. 1803. Herausg. v. B. Ver-
mehrten. 2r Jahrg. 345

Poetle

Poetisches Taschenbuch. Herausg. v. Gramberg u.
Böhlendorff. 345

VI. Romane.

Carlo. 349

Aufsa; ob. d. Liebe zweyer Wilden in d. Wüste, v. F.
A. Chateaubriane. Uebers. v. C. F. Cramer. 350

VII. Theater.

Almanach dramatischer Spiele, zur gesellig. Unterhalt.
a. d. Bande, v. A. v. Kozebue. 354

Alarkos, ein Trauerspiel, v. F. Schlegel. 356

Die römische Ehe; ob. sie werden ihre eigene. Neben-
buhler. Ein Lustspiel in 1 Aufz. Nach d. Franz.
frey bearb. v. G. L. R. Sievers. 362

Das Hochzeitsgesent. Ein Lustsp. in 5 Aufz., v. F.
Lann. 363

VIII. Schöne Künste.

Taschenbuch f. Freunde u. Freundinnen d. Tanzes, v.
J. S. Kattfuß. 2r Th.

Nach unter dem Titel:

Chorographie, ob. Anweisung zu gesellschaftl. Tänzen,
2r Th. 365

IX. Musik.

Musikalisches Taschenbuch a. d. J. 1803; herausg. v.
J. Werden u. A. Weyden. Mit Musik v. W.
Schneider. 367

X. Weltweisheit.

Ueber d. verschied. Methoden d. Philosophirens, u. d.
verschied. Systeme d. Philosophie, in Rücksicht ihr.
allgem. Gültigkeit, eine Beylage zum Organon, v.
W. L. Krug. 369

Ueber

Ueber d. Verhältnisse d. Kritik zur Metakritik; od., Ent-
scheidung d. neuerer Philosophie d. Ansprüchen d. Dicht-
schen? Ein Sendschr. an Herrn Hofr. D. Plamer,
v. J. A. Grohmann. 372

Versuch üb. d. Ursachen d. Verschiedenheiten in d.
Nationalcharakteren. Eine Preisschrift v. A.
Mabliki. 373

Lehr- u. allgem. Grundriss d. Wissenschaften im Grund-
riss; eine vorläufige Darstellung d. Hauptmomente d.
einzig. richtig. Systems d. Philosophie, v. D. J. E.
D. Wildt. 374

Versuch ein. Charakteristik d. weiblich. Geschlechts,
Ein Sittengemälde d. Menschen, d. Zeitalters u.
d. gesellig. Lebens, v. C. F. Pöckels. 4r Bd. 375

Auch unter dem besondern Titel:

Charaktergemälde d. Alters, v. C. F. Pöckels. 376

Versuch ein. Charakteristik d. weiblich. Geschlechts
— v. C. F. Pöckels. 5r Bd.

Auch unter folgendem Titel:

Aphorismen zu ein. Charaktergemälde d. weiblich.
Geschlechts. Gesamm. u. m. Anmerk. u. Zusatz.
herausg. etc. 380

XI. Mathematik.

Ephemerides astronomicae Anni 1802, ad meridian.
Vindobonensem jussu Augustissimi a Francisco de
Paula Triesmecker, et Jo. Bürg supputatae. 389

Vollständiges Hand- u. Nachenbuch f. angeh. Kaufleute
u. Detonom., entworfen v. C. F. Hoff. 1r u. 2r Th. 392

XII. Naturlehre und Naturgeschichte.

Anfangsgründe d. Naturwissenschaft, v. S. Anselm.
1r Th. 394

J. D. Herboldts Uebersicht d. mechan. u. chemisch. Mit-
tel zur Reinigung d. Luft in Berggruben, Bergbau-
sen, Bergwerken u. s. w. Aus d. Dan. Mus. v.
D. J. Elm. Lohs. 395

Die Luftreiniger. Eine Uebersicht d. Reinigung d.
Luft in Berggruben, auf Kriegsschiffen, u. s. w.
durch

- durch ~~Richard~~ u. ~~etwas~~ *Mittel*, v. J. D. *Herboldt*. Aus d. Dän. *Übersetz.* v. J. *Ambr. Marckgr.* 397
- G. S. *Voigts Magazin* f. d. *neuest. Zustand* d. *Naturkunde*, mit *Beifüg.* auf d. *degn. geöf.* *Philos.* *Wissensch.* 21 Bde. 18. bis 36 St. 397
- Herrn v. Schöners Naturgeschichte* d. *Vögel*. 21 *Samml.* 1797. 21 Bde. 21 Bde., u. 21 *Samml.* 1798 bis 21 Bde. 400

XIII. Chemie und Mineralogie.

- Encyclopädie* d. *gesammt. Chemie*, abgefasst v. F. *Hildebrandt*. 1r Th. *Theorie*. 6s Hest. 409
- Fourcroy's System* d. *chemisch. Kenntnisse*, u. *Darstell.* ihrer *Anwend.* u. *die Erscheinungen* d. *Natur* u. zu d. *Zwecken* d. *Kunst*. Aus d. *Franz.* v. *ein. Gesellsch. deutsch. Gelehrten*, 1r Bd. *Ueberf.* u. mit *Anmerk.* u. *Nachtr.* *verseh.* v. *Veith*. — 1r Bd. *überf.* u. mit *Anmerk.* v. C. R. W. *Wiedemann*. 411
- A. S. *Fourcroy's System* d. *Chem. Kenntnisse*. Im *Auszug*, v. F. *Wolff*, 2r Bd. 413
- Taschenbuch* f. *mineralog. Exkursion*, in d. *umlieg. Gegend* v. *Jena*. *Entwurf.* v. A. G. C. *Batsch*. 415
- Lehrbuch* d. *Mineralogie*, nach d. *Herrn O. W. R. Karsten* *mineral. Tab.* *ausgefert.* v. F. *Ambr. Reuss*. 1r Bd., u. 21 *Tab.* 1r u. 2r Bd. 418

XIV. Botanik und Gartenkunst.

- Taschenbuch* u. d. J. 1802, f. *Natur* u. *Gartenfreunde*. 422
- Dasselbe* u. d. J. 1803. ebd. 423
- Flora Europaea*, *inchoata* a *Jo. Jac. Römer*. *Fasc. VI.* 424

XV. Mittlere, neuere und politische Geschichte.

- Hist. Kalender* v. *Gemein*, *Jahre 1803*. *Wallenstein* u. *Bolzmann* *entz.* 425

- Friedens-Almanach f. 1803, als Schluß u. Supple-
ment d. Revolutions-Almanachs. 1803. 427
- Genealogisches Reichs- u. Staats-Handbuch a. d. J.
1801. 17 u. 27 Bde. 428
- Bild d. Zeiten; od. Europas Gesch. seit Carl d. Grof-
bis auf Bonaparte. Einhistorisch. Taschenbuch zum
Nützen u. Vergnügen. 15 u. 26. od. letzter Bde. 430
- Neues Museum f. schaf. Geschichte, Literatur u. Geogra-
fische Kunde, herausgeg. v. D. E. E. Weiße. 20 Bde.
15 u. 26 Hest. 436
- Denkwürdigkeiten d. deutschen, besond. fränkisch. Ge-
schichte, v. A. Seb. Stämpf. 15 Hest. 437
- Gemälde d. merkwürdigst. Hauptstädte v. Europa. Ein
Taschenb. a. d. J. 1803. Enthalt. ein Gemälde v.
Rom.

Auch unter dem Titel v. Rom.

- Sitten- u. Kulturgemälde v. Rom. 439
- Taschenbuch d. Reisen; od. unterhalt. Darstellung d.
Entdeck. d. 18n Jahrh. in Hinsicht der Länder; Men-
schen; und Produktenkunde. Für Jedermann, v.
E. A. W. v. Zimmermann. 2r Jahrg. f. 1803. 441
- Meine Fußreise durch Schweden u. Norwegen, v. de
la Tocnaye. Aus d. Franz. übers. mit Anmerk. u.
Zusätz. ein. Deutschen. 443
- Neuere Gesch. d. See- u. Landreisen. 14r bis 16r Bd. 444
- Magazin d. berühmtest. u. interessant. See- u. Landrei-
sen, Entdeckungen u. Schiffbrüche v. Columbus Zei-
ten an. 1n Bde. 15 bis 35 Hest. 447
- D. J. G. Georgi geograph. physikal. u. naturhistor.
Beschreibung d. russisch. Reichs, zur Uebers. bisherig.
Kennn. v. demselb. 3n Thls. 7r Bd. 448
- Allgem. faßlich. Abriss d. mathemat. u. physikal. Erdbe-
schreib., zum Gebr. f. Schulen, u. s. w. Von F.
Bayßer. 1r Th. 450

XVI. Gelehrten Geschichte.

- Handbuch d. histor. geograph. Literatur Westphalens, v.
D. H. Weddigen. 15 Bde. 489
- J. G. Büsch wahr u. ungeschmückt dargestellt v. J. G.
B. Nötting. 1 Bde. 490

Bere

Verfaß der allgem. Geschichte d. Literatur f. Stud.	
Jünglinge u. Freunde d. Wissenschaft, v. L. Wach.	
2 Bde. 32 Bds. 22 Abthell.	496
Metrol. a. d. J. 1797. Enthalt. Nachricht. von d.	
Lebensumständen in dies. Jahre verstorb. Deutschen.	
Erasmelt. v. F. Schlichtagroll. 21. Jahrg. 12 u.	
1801 Bde.	499
Lexikon des seit d. 17. Jahrh. verstorb. u. jetzt lebend.	
Oberlausitzischen Schriftsteller u. Künstler; aus den	
glaubwürdig. Quellen zusammengetrag. v. G. F. Otto.	
11 Bds. 12 u. 22 Abth.	504
Leipziger gelehr. Tagebuch a. d. J. 1801.	507

XVII. Biblische, hebr., griech. und überhaupt orientalische Philologie.

E. F. C. Rosenmüllers Scholia in V. Testam. Part. IV. Psalmos contin. Vol. II.

Auch unter dem Titel:

Psalmi annotatione perpetua illustrati ab E. F. C. Rosenmüllero.	509
Bibelkommentar zum Handgebr. f. Prediger, Schul-	
lehrer u. Bayern, u. f. w. 31 Bde.	512
Erläuterungen zum N. T. f. geübte u. geübte Leser, v.	
D. J. J. Grotz. 6r Bst. Briefe an d. Hebr.	
Jakob. u. Jud. u. Offenbar. Joh. enth.	516
Der Brief d. Apost. Jakobus übers. u. f. d. der Grund-	
sprache Unkundig. erläutert. Mit ein. Anh. ab. d.	
Abfassung deutsch. Uebersetz. d. N. T. v. D. E. G.	
Heveler.	520

XVIII. Deutsche und andere lebende Sprachen.

Übungen im Englisch - Schreiben f. junge Leute	
beyderl. Geschl. — nach Meidingers u. Meinike's	
Methode bearb. v. F. L. Langstedt. 21 Kursus.	523
Geist d. engl. Sprache in select. Beyspielen, aus pro-	
saich., dramat. u. poetisch. Klassikern, etc. v. F.	
L. Langstedt, 30 u. letzt. Abtheil.	524

Nuovo

Nuove Dizionarie portatile Italiano - Tedesco	585
de l'ital., compend. de quello d'Alberti, Tomi II.	585
Neues Handwörterbuch d. deutsch., englisch. u. franz.	
System, a. d. besten Quellen zusammengetragen	266.
Anfangsgründe d. deutsch. Sprachlehre, vorzögl. zum	
Gebrauch in Schulen, entworfen v. G. W. Roth.	526
Kleine deutsche Sprachlehre. Ein Lehrbuch f. d. unteren	
Klassen d. Schulen.	527
Apophthemen zur Philosophie d. franz. Sprachlehre.	529

XIX. Kriegswissenschaft.

Militär. politt. Betracht. üb. Befestigung, v. d'Arçon;	
übers. u. zum Gebr. f. and. Staaten bearb. v. E. G.	
v. Ebermayer.	531
Instruktion f. d. leichten Truppen, u. d. Officiere bey d.	
Vorposten. Nach d. Instruktion Friedr. II. f. d. Ka-	
vall. Offic. Aus d. Franz.	532

XX. Staatswissenschaft.

Umständl. Bericht v. d. auf d. Rittergute Steinburg	
vorgenommenen Aufhebung v. Acker-Spann- u.	
Hand-Frohndiensten. Nebst ein. Einleit., v. P.	
A. F. v. Münchhausen.	533

XXI. Technologie.

G. C. Boeris aufrichtige u. gründl. Unterweisung gut.	
Hand- u. Schnupftaback auf holländ. Art zu verfert.	
ze verm. Aufl.	537
Erfahrungen üb. d. Lagerstätte d. Steinkohlen, Braun-	
kohlen u. d. Erze, nebst Grünsäure u. Aegeln f. d.	
Ehrlichung d. verschied. Feuerungen — v. E. F.	
Kettberg.	540.
Handbuch zur Höhenparang; ob. Aelst., wie man so	
wohl Dorf als Steinkohlen erndeten kann, u. wie d.	
Oefen eingeeicht seyn müssen — v. E. G. Meißner. 1766.	

Druck.

Pract. Unterricht, Braunkohlentohlen u. Kohlen
 nenden ohne Fleck, Abbreit u. ohne Stuch m. viel.
 Borch. zu verdränkt, v. J. Jar. 1774. 538

XXII. Haushaltungswissenschaft.

Das Ganze d. Landwirtschaft. Ein Buch f. d. deutsch.
 Landwirth, d. sein Wohlstand zu verbessern sucht, v.
 J. W. Jos. Weiskenssch. 12 Bd. 540

Das Ganze d. Landwirtschaft — —

Auch unter folgendem Titel:

Vollständ. Handbuch d. Landwirtschaftslehre in syste-
 mat. Ordnung. Herausg. v. A. P. Gatzel. 27 Bd. 543

Das Ganze d. Ziegenzucht; od. vollständ. Unterricht in
 d. Züchtung, Pflege u. Behandlung d. Ziegen, ihrer
 Benutzung — nebst ein. Anh. erprob. Mittel f. alle
 Krankheiten. 540

D. G. Hartup's Bemerkung. üb. d. engl. Landwirth-
 schaft, gesammelt auf ein. Reise in England, in d.
 J. 1797. 12 Th. Aus d. Dän. Übers. v. D. P.
 Johansen. 546

Versuch zur Erörterung u. Beantwortung der v. d. meck-
 lenburg. Landwirthsch. Gesellsch. am. d. 11n Jul.
 1798 aufgegeben. Preisfrage: Wird d. mecklenb. Land-
 wirth — besser noch alleine mit d. Ertrage a. d.
 Kornbau — sich begnügen können, u. s. w. v. E. L.
 Eggers. 549

J. A. Chaptal's Abhandl. üb. d. Bau, d. Bearbeit.
 u. Aufbewahr. d. Weins. Aus d. Franz. v. E. W.
 Böckmann. 550

Allgem. verständl. Anleitung zur Verfertigung d. Weins,
 v. Cadet de Vaux. Aus d. Franz. 551

Oekonom. prakt. Bemerkungen üb. d. Ackerbau. Eine
 Samml. vieljähr. Erfahrungen üb. alle Gegenstände
 desselben, v. L. C. v. Seilitzsch.

Auch unter dem Titel:

Ueber Veredlung u. bessere Benutzung d. vornehmsten
 Gegenstände d. Landwirtschaft. 551

Grasbüchlein, od. Anweisung d. schädlichst. u. nützlichst.
 Inländ. Gräser kennen, jene ausrotten u. vermind.,
 a 5 diese

diese vermehren u. anheben zu lernen, um Ueberfluß
u. Flehndt ertragbar zu machen. Für Landwirthsch.
178 u. Bauersleute, v. M. J. G. Maack. 17 Th. 152

XXIII. Vermischte Schriften.

Elisa, kein Weib, wie es seyn sollte. Ein höchst nöth.
Wort zur richtg. Schätzung d. Schrift: Elisa, od.
d. Weib, wie es seyn sollte. 21 Th. 326

Auch unter dem Titel:

Mutterharte v. Weibern, Männern, Jünglingen u.
Kindern, wie sie sind, seyn können u. seyn sollen. 327

Uebersicht d. Fortschritte, neuest. Erfindungen u. Ent-
deckungen in Wissenschaften, Künsten, Manufaktur-
ten u. Handwerken, v. Ostern 1799 bis dahin 1800.
Herausg. v. S. E. B. Busch. 51 u. 61 Bd. 334

Neue Gespenster. Kurze Erzählungen a. d. Reihe d.
Wahrheit, v. S. E. Wagener. 17 Th. 340

Neue profanf. Schrifften v. Verf. d. Noth. 16 Bde. 422
Profaische Schrifften v. Friederike Braun. 41 Bd. 427

Auch unter dem Titel:

Auszüge aus ein. Tagebuche üb. Rom, u. l. w. in
d. J. 1795 u. 1796. 452

Materialien f. Denker. Herausg. v. Regierungsraths.
Beck. 16 Bde. 458

Blumen, gesammelt a. d. Wege nach Wahrh. u. Freu-
de; v. E. v. B. 16 Bde. 459

Blumenlese zum Nutzen u. Vergnügen; f. solche, d. zu
Denken angef. haben. 462

Bonaparte u. Cromwell. Ein Neujahresgeschenk f. d.
Franzosen, v. ein. Bürger ohne Vorurtheil. Aus d.
Frang. mit Anmerk. v. F. E. Lauckhord. 464

Diese v. G. A. Bürger an W. Ehrmann. Ein merk-
würd. Beytr. zur Gesch. d. lezt. Lebensjahrs d. Dicht-
ers. Herausg. v. F. F. Ehrmann. 463

Ueber Preußens Könige; eine pragmat. histor. Skizze.
Gemeingeist. Ideen zur Aufreg. d. Gemeingeistes,
v. J. L. Ewald. 466

A. Krenb. v. Künige, ab. d. Umgang mit Menschen.
Im Auszuge f. d. Jugend; mit ein. Durchgung. Drey-
spielesamml. v. J. J. Gröber. 467

- Geistesblüthen, od. Material zum Denken f. edle Weis-
ber u. Mädchen, v. G. W. Anri-Rouffeau. 467
- Kohlköpfe. Eine Lektüre f. Aristokraten u. ihre Freunde. 468
- Tabellar. Encyclopädie d. Sternkunde, Erdbeschreibung
u. Naturkunde, d. Statistik u. Geschichte. Ein Ta-
schenb. f. Jedermann. 469
- Der Rathgeber bey schriftl. Geschäften, welche Vor-
sicht erfordern. Ein Anh. zum Berlin. Briefsteller. 471
- Ulrich v. Hutten fünf Reden geg. Herzog Ulrich v. Wür-
temberg, u. sein. Briefe an Pirckheimer. Aus d. Las-
teln. übers. u. m. ein. gedrängt. Schilder. sein. Zeit-
alters versehen v. G. A. Wagner. 473
- Die Welber v. allen Seiten. Betrachtet durch ein un-
gefärbtes schwarzes Glas. 478
- Durch Schaden wird man klug. Zweyhundert ein u.
dreßsig Geschichten a. d. wickl. Welt.

Auch unter dem Titel:

- Die Schule d. Erfahr. f. Alle, welchen Zufriedenheit, Le-
ben u. Gesundheit etwas werth sind. 2e Th. 2e Ausg.
f. d. Volks; u. Jugendunterricht besond. umgearb. 479
- Moralische Blätter, v. J. H. W. Wischel. 480

Register

Aber das Intelligenzblatt.

zum zweiten Theile des vier und sechzigsten Bandes.

1. Mittheilungen.

Anhang zur N. N. D. Bibl. d. 29 — 68n Bds. S. 343
Holzmangel, den eingerissenen, vorzög. in Deutschland
Ersatz zu leisten, u. Mittel wider den Borkenwurm
betr. 481

2. Berichtigungen.

Dies, J. F. v., Prälatur betr. 483

3. Beförderungen, Ehrenbezeugen und Veränderungen des Aufenthalts.

Albra, v., 483. Bäsch 483. Hanter 483, Storch
483. Bedekind 483.

4. Todesfälle.

Apel 484. Breitschneider 483. Georgt 484. Berns-
dorf 484.

5. Epro.

Chronik deutscher Universitäten

1844

Angew. kleine Schriften

Stegentisch, A. F. v., Loth, eine Erzählung. 406

Deutschgeschichtl. Anzeiger

Anzeiger des Reichstages und Verhandlungen

Nr. 2.

Beilagen zu dem Protokoll der außerordentl. Reichsdeputation. 402

Der Französisch - Russische Entschädigungsplan, mit histor., geograph. u. statist. Erläuterungen u. ein. Vergleichungstafel. 403

Freye Gedanken üb. den Vorsehung d. Deutschen als Grundlage d. allgemein. Wohlfahrt, vom deutsh. Sklaven. 406

Noch ein Wort zu sein. Zeit üb. d. Nothstand der Kaiserl. u. Reichskammergerichtskanzley an d. zu Regensburg in Ihren fürtrefflichen Botschaftern versammelten Höchst und hohe Reichsstände, als Nachtrag. 408

Note des Ministres des Puissances médiatrices Laforêt et Bar. de Bühler. d. d. Ratisbonne, le 24. Brumaire an 11. 403

Note des Ministres etc. le 28. Brum. an 11. 403

Protokoll d. Reichsfriedensdeputation etc, Sess. XIII — XXIV. 401

Qui a droit aux Arrerages des pays sécularisés? 406

Staatsrechtlich - politische Erläuterung des §. 34 des neuen Entschädigungsplans, nach vorausgegangen. historisch. Entwicklung d. Grundcharakters unserer Konstitution, u. dessen Bestimmung durch d. Entschädigungsgeschäft. 407

Verzeichniss d. künftig. Stimmen im Reichsfürstenrath, wenn d. v. Russland u. Frankreich vorgeschla-

Neue Allgemeine
Deutsche Bibliothek.

Vier und siebenzigsten Bandes Zweytes Stück.

Siebentes Heft.

Briefe von Gottfr. Aug. Bürger an Mariane Ehrmann. Ein merkwürdiger Beitrag zur Geschichte der letzten Lebensjahre des Dichters. Mit einer historisch-philologischen Einleitung, herausgegeben von Theophr. Friedr. Ehrmann. Weimar, im Verlage des Julius-Rumpf-Kompt. 1802. IV und 68 S. 8. 6 gr.

Der Hauptumstand, nämlich Bürgers letzter Heyrath betreffend, enthält das halbe Duzend hier mitgetheilte Briefe, so wie des Herausgebers Vorbericht nur wenig, das für noch unbekannt, oder zu wissen der Mühe werth gelten könnte. Als Beweisstücke indes sind solche zu brauchen, daß für diesmal, wie leider! so häufig geschieht, keine grundlosen Klatscheren dem Publico waren aufgeheftet worden. Seine historisch-philologische Einleitung beginnt der Herausgeber mit lebhaftem Bedauern, zu Bürgers gar nicht glücklich ausgefallener zweyten Heyrath, obichon ganz unfreywillig, mitgezogen, und dadurch die alte Erfahrung von neuem bestätigt zu haben: daß es zu oft nur höchst unbedeutende Kleinigkeiten sind, die den Saamen von Ereignissen enthalten, deren Einfluß auf Wohl und Weh sich unmöglich vorhersehen ließ; als in welchem Falle man zuverlässig ungleich bedachtsamer würde in Werke gegangen seyn!

Herr A. ein, wie man weiß, aus Strasburg gebürtiger Gelehrter, hielt mit seiner als Schriftstellerinn gleichfalls bekannten, seitdem aber verstorbenen Gattinn sich im Jahr 1789 zu Stuttgart auf, wo er mit Herausgabe einer Wochenchrift unter dem Titel: der Beobachter, sich beschäftigte. In diese Blätter ließ ein daffiges junges Frauenzimmer, jedoch ohne sich zu nennen, Verse zu Ehren Bürgers einwerfen, die nicht genug waren, und damit endigten, daß Herr der Gattinn, was es nun Spuß oder Ernst, dem

gefeierten Dichter selbst anzubieten. Mit dieser poetischen Liebeserklärung bereicherte B. seinen nächsten Musenalmannach; nicht aber ohne sie vorher etwas besser in's Ohr fallend zu machen. Wer nach dem Originalerguß neugierig ist, wird ihn S. 4 — 8 antreffen; wo Herr E. alles diplomatisch genau abdrucken ließ. Frau E., die in Schriftstellerangelegenheit gerade damals sich an B. zu wenden hatte, trug, vom ihrem Garten hiezau aufgefordert, gar kein Bedenken, dasjenige Stück des Beobachters beizulegen, worin der Göttingische Dichter so schmeichelhaft sich bearüßt fand. Dieser, obald er kein Jüngling mehr, streng sogleich Feuer, drang in der Antwort an Frau E. auf den Namen des holden Mädchens, und richtete, als er ihn endlich erfuhr, seine Wünsche in prosa und vorsa nunmehr an die Schwäbische Muse selbst. Die vorläufigen Verhandlungen, ob es mit ihr d's zum schriftlichen Tere-à-tère gedieh, sind der Inhalt des fünf an Frau E. gelangten, und hier abgedruckten B. lese. Daß B. auch in Prosa nicht ohne Geist und Humor schrieb, ist bekannt; an ihnen eigener Farbe fehlt es den vorliegenden mithin eben so wenig; Fargefühl indes, Welt- und Herzenskenntniß, oder wenigstens anziehender Witz sind nur sparsam darin anzutreffen; und offenbar war für den guten, auch als Nestbeter bereits rüchschreitenden Mann das ganze Waqstück schon ein wenig zu halsbrechend. Dennoch schlen Anfangs Alles seinen Wünschen zu lächeln. Der Dichter kam, sah, und starb; das artige, gut erzogene, auch nicht unbemittelte Frauzimmer von zwanzig Jahren ward sein, um — nach achtzehn Monaten etwa sich wieder von ihm zu trennen! Eine Katastrophe, die wirklich ihm das Herz gebrochen zu haben scheint; oder ihn doch veranlaßte, bey Hülfsmitteln Trost zu suchen, die seine früher schon kränkelnde Maschine vollends zerrütren mußten. Laut S. 19, legt Herr E. es denen sehr übel aus, die alle Schuld auf den armen Ehemann schieben wollen. Wie in dergleichen tragischen Verwickelung meist immer, wird, wenn auch die hauptsächlich Schuld bey der Frau gewesen wäre, wie allgemein gesagt wird, doch höchst wahrscheinlich wohl auf beyden Theilen einige Schuld gewesen seyn; keiner den andern glücklich zu machen, oder in hies zu nöthiger Stimmung zu erholten gewußt haben! Der einzige, von Frau Bürger bald nach ihrer Ankunft in Göttingen an die Gattinn des Herausgebers geschrieben, und als Zugabe hier eingerückte Brief enthält zwar eben nichts Ver-

säng.

Hingegen: ist aber auch schon in der Strafkategorie die
über geworfen, die mehr an Sühnen, als an Strafen,
und noch weniger an jugendliche Unbefangenheit gränzt.

Rk.